



# Netzwerkarbeit rund um die SEU – was können runde Tische für Rückstellungen und nachgehende Fürsorge als Qualitätsfaktor der Schuleingangsphase bieten?

Dr. Annette Faig

Gesundheitsdienst Kreis Höxter



# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen

# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen
- 1,5 – 2 Jahre vor Einschulung: Reihenuntersuchung in der Kita

# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen
- 1,5 – 2 Jahre vor Einschulung: Reihenuntersuchung in der Kita
- Herbst vor Einschulung: Hör- und Sehtest in der Kita, dann b. Bd. Planung einer frühen SEU

# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen
- 1,5 – 2 Jahre vor Einschulung: Reihenuntersuchung in der Kita
- Herbst vor Einschulung: Hör- und Sehtest in der Kita, dann b. Bd. Planung einer frühen SEU
- Für Kinder mit Rückstellungsanträgen oder vermuteten hohem Förderbedarf Terminierung der SEU möglichst zwischen 1.11. des Vorjahres und 15.1. des Einschulungsjahres

# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen
- 1,5 – 2 Jahre vor Einschulung: Reihenuntersuchung in der Kita
- Herbst vor Einschulung: Hör- und Sehtest in der Kita, dann b. Bd. Planung einer frühen SEU
- Für Kinder mit Rückstellungsanträgen oder vermuteten hohem Förderbedarf Terminierung der SEU möglichst zwischen 1.11. des Vorjahres und 15.1. des Einschulungsjahres
- b. Bd. Terminierung von Zweituntersuchungen über Beratungssprechstunde für diese Kinder **und**
- reguläre SEU aller anderen Kinder zwischen 15.1. und Sommerferien

# Beratungssprechstunde



- im Rahmen der SEU bei evtl. notwendigen Zweit- oder Zusatzuntersuchungen mit Testangeboten:
- BISC
- DTVP2
- OTZ
- Auditives Screening, MAUS
- BUEVA
- WNV

# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen
- 1,5 – 2 Jahre vor Einschulung: Reihenuntersuchung in der Kita
- Herbst vor Einschulung: Hör- und Sehtest in der Kita, dann b. Bd. Planung einer frühen SEU
- Für Kinder mit Rückstellungsanträgen oder vermuteten hohem Förderbedarf Terminierung der SEU möglichst zwischen 1.11. des Vorjahres und 15.1. des Einschulungsjahres
- b. Bd. Terminierung von Zweituntersuchungen über Beratungssprechstunde für diese Kinder **und**
- reguläre SEU aller anderen Kinder zwischen 15.1. und Sommerferien
- Rückstellungskonferenzen im Frühsommer

# Rückstellungskonferenzen

- Möglichst an jeder Schule gesammelt für alle Rückstellungskinder
- Teilnehmer: Schule/Kita/Eltern/Schulärzte/ggf. Therapeuten
- Feststellung der Förderbedarfe medizinisch/pädagogisch
- Empfehlung für Förderungsmöglichkeiten in Elternhaus/Kita
- Empfehlung für notwendige med. Diagnostik oder Therapie
- Verbindliche Protokollierung mit Unterschriften
- Zeitbedarf: 45-60 Minuten pro Kind

# Zeitliche Strukturierung der SEU im Kreis Höxter



- Teilnahme am Informationsabend für Eltern der 4-Jährigen
- 1,5 – 2 Jahre vor Einschulung: Reihenuntersuchung in der Kita
- Herbst vor Einschulung: Hör- und Sehtest in der Kita, dann b. Bd. Planung einer frühen SEU
- Für Kinder mit Rückstellungsanträgen oder vermuteten hohem Förderbedarf Terminierung der SEU möglichst zwischen 1.11. des Vorjahres und 15.1. des Einschulungsjahres
- b. Bd. Terminierung von Zweituntersuchungen über Beratungssprechstunde für diese Kinder **und**
- reguläre SEU aller anderen Kinder zwischen 15.1. und Sommerferien
- Rückstellungskonferenzen im Frühsommer
- Schulberatung nach dem 1. Halbjahr der 1. Klasse

# Beratungskonferenzen 1. Schuljahr

- Konferenz in den Regel-Grundschulen zu besonders unklar und neu auffälligen Kindern
- Teilnehmer: Lehrpersonen der 1. Klassen/SchulsozialarbeiterIn/Schularzt/ärztin
- Mit vorliegendem Einverständnis der Eltern
- b. Bd. Unterrichtsbeobachtung
- b. Bd. Einladung zur Beratungssprechstunde mit weiterer Diagnostik
- Zeitpunkt um den Halbjahreswechsel

# Teilnahme an Runden Tischen

- Immer nur auf Initiative der Schule oder des Jugendamtes
- Teilnahme: Schule/TherapeutInnen/Jugendamt/Eltern/Ärzte der Versorgung/Schulärztlicher Dienst
- Nur in Einzelfällen

# Effekte



- Verbesserung der Akzeptanz der SEU
- Verbesserung der Förderung im Rückstellungsjahr
- Intensivierung der Kommunikation zwischen Pädagogik und Medizin
- Ganzheitlicher Blick auf die Kinder
- Intensivierung der Elternberatung zur Förderung
- Aufbau einer zunehmenden Kooperation hinsichtlich Weiterbildung und Beratung zwischen Schulen/Förderschulen und Schulärztlichem Dienst, z. B. gemeinsame Fortbildungen zur visuellen und auditiven Wahrnehmungsförderung etc.